

Überblick

Zielgruppe

Das Weiterbildungsprogramm wendet sich an Beschäftigte im Pflege- und Gesundheitswesen (u.a. Pflegefachkräfte, Logopäden, Physio- und Ergotherapeuten), die (zukünftig) Aufgaben der Eingliederung, der sektorübergreifenden Versorgung und des Case Managements übernehmen.

Teilnahmevoraussetzungen

Eine abgeschlossene Berufsausbildung im Gesundheitswesen oder ein abgeschlossenes Studium sowie einschlägige Berufserfahrung in ambulanten, teilstationären oder stationären Versorgungseinrichtungen werden empfohlen.

Weitere Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen für das DGCC-Zertifikat und den Qualifikationsnachweis können Sie über unsere Programm-Webseite abrufen.

Umfang und Dauer

Das Weiterbildungsprogramm dauert sechs Monate und besteht aus vier Lernsequenzen mit einem Umfang von insgesamt 480 UE und zwölf Kreditpunkten.

Zertifikate

- Universitätszertifikat CAS über 12 Kreditpunkte
- Zertifikat „Case Manager*in“ nach DGCC
- Qualifikationsnachweis Pflegeberatung nach § 7a SGB XI

Kosten

Gesamtpreis: 2.800 €

Frühbucherpreis*: 2.650 €

*Bei Buchung bis 15.12.

Start

März eines jeden Jahres

Anmeldezeitraum

1. November bis 31. Januar

Anfragen und Beratung

Andrea Diana Klausen

☎ +49 (0)441 798-4041

✉ gern@uni-oldenburg.de

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. rer. medic. habil. Martina Hasseler

Weitere Informationen unter

🌐 uol.de/c31/gesundheitsmanagement

Jetzt
anmelden!



Carl von Ossietzky
**Universität
Oldenburg**

Weiterbildungsprogramm

Gesundheits- management in der Rehabilitation

für Beschäftigte im
Pflege- und Gesundheitswesen



 **Center für
lebenslanges
Lernen**



Gesundheitsmanagement in der Rehabilitation

Als Case Manager*in Verantwortung übernehmen

Sie sind eine erfahrene Fachkraft im Pflege- und Gesundheitswesen und möchten berufsbegleitend lernen, Schnittstellenprozesse verantwortungsvoll und professionell zu gestalten? Im Zertifikatsprogramm „Gesundheitsmanagement in der Rehabilitation“ vermitteln wir Ihnen praxisnah das aktuelle Know-how, um die vielschichtigen Herausforderungen des sektorübergreifenden Rehabilitationsprozesses zu bewältigen.

Nach erfolgreicher Absolvierung der Weiterbildung sind Sie für das Case Management qualifiziert, kennen die relevanten Gesetzesgrundlagen und können zwischen den Leistungserbringern koordinieren.



Schnittstellenprobleme erkennen – passgenaue Lösungen finden

Das berufsbegleitende Zertifikatsprogramm vermittelt den Teilnehmenden umfassende Kompetenzen. Sie können die Bedarfe der Rehabilitation und Schnittstellenprobleme erkennen sowie passgenaue Konzepte für die Versorgung entwickeln und anwenden. Mit ihrem Basiswissen aus der Berufspraxis, neu erworbenem Wissen und wissenschaftlich fundierten Methoden werden die Teilnehmenden befähigt, den Rehabilitationsprozess optimal zu gestalten.

Ihre Vorteile

Flexibel Fachwissen erlangen

Bis auf wenige kompakte Präsenz-Workshops und kürzere Web-Seminare wird weitgehend unabhängig von Zeit und Ort gelernt. Das Online-Lernen ermöglicht Berufstätigen im Gesundheitswesen eine individuelle Gestaltung der Weiterbildung.

Individuelle Unterstützung

Die Veranstaltungen werden sowohl von Hochschullehrenden als auch von erfahrenen Praktiker*innen gestaltet. Im gesamten Lernprozess unterstützen Mentor*innen die Teilnehmenden.

Verlauf der Weiterbildung

